

To. N-Korea 870 AVA

Vertraulich

aa

A k t e n n o t i z

Der Botschafter in Rumänien der Volksrepublik Korea, Kim The Hi, weilt zur Zeit zu Kontakten mit den Bundesbehörden in der Schweiz, wo er u.a. von Herrn Botschafter Micheli, Generalsekretär EPD, empfangen wurde. Weitere Kontakte, so z.B. mit Herrn Ernst Debrunner, 8044 Zürich, sind geplant. Am 23. ds. stattete er Herrn Minister Dr. Probst, auf der Handelsabteilung EVD, zusammen mit dem ihn begleitenden Uebersetzer, Sin Yun Chil, Mitarbeiter der nordkoreanischen Botschaft in Moskau, einen Besuch ab, dem auch die Herren Kaufmann (EPD) und Töndury (Handelsabteilung) beiwohnten. Zur Sprache kamen hauptsächlich Fragen der möglichen Ausweitung der gegenseitigen Handelsbeziehungen, die für die Schweiz äusserst passiv sind, und der praktischen Anbahnung neuer Geschäftsbeziehungen. In diesem Zusammenhang ist beachtenswert, dass neben der seit Ende 1964 bestehenden nordkoreanischen Handelsvertretung in Wien, eine weitere Vertretung in Westeuropa eröffnet werden soll, und zwar in Paris. Unseren Kaufleuten steht es frei mit diesen beiden Stellen in Kontakt zu treten, doch würde unser Besucher allfälligen schweizerischen Interessenten empfehlen, sich vorzugsweise der Dienste der nordkoreanischen Botschaft in Prag zu bedienen, bei der ein Handelsrat tätig ist. Geschäftsabschlüsse können allerdings nur in Pyongyang genehmigt werden; mit Pyongyang könne, meinte unser Besucher, direkt oder über unsere Botschaft in Peking verkehrt werden.

Zusammen mit EPD und FH wurde für unseren Besucher und seinen Begleiter eine Fabrikbesichtigung (ENICAR, Lengnau) arrangiert.

Es wurde ihnen ausserdem auf ihre Bitte Dokumentationsmaterial über die schweizerischen Exportprodukte in Aussicht gestellt. Wir werden ihnen das Material über unsere Botschaft in Bukarest zustellen.

Kopie an: Herr Dr. A. Janner, Chef des Politischen Dienstes Ost  
Schweizerische Botschaft Bukarest  
Herrn Minister Dr. Probst  
HH. Ste/Rd, To

Dodis

